



ROßblau

10/2016

www.mein-rosslau.de |

Oktober-Ausgabe aus Roßlau vom 28. September 2016 | Redaktionsschluss: 16.09.16 | 06. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |

Das 25. Roßblauer Heimat- und Schifferfest* ist gelungen. Es liegen vier tolle Festtage hinter uns. DANK allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern sowie Ämtern, Hilfsorganisationen, Rettungskräften und ganz besonders unserer Freiwilligen Feuerwehr, unserem Festelektriker Axel und unseren Licht- und Tonzauberern rund um Jan. DANK allen Dessau-Roßblauern und den Gästen der Stadt. Dank den Künstlern, Schaustellern und Wirten. Sie alle haben zum Gelingen des Festes beigetragen!!! Es gab viele schöne Begebenheiten und fröhliche Menschen. Alt Bewährtes, wieder Entdecktes und Neues haben die Besucher des 25. Jubiläums* begeistert. Besonders die neuen

Themenbereiche, die neu geschaffenen Café- und Biergärten mit Elbblick, die ruhigeren Rückzugsgebiete und die Partyzonen, die große Festivalbühne und das gut ausgewählte Programm sind bei Alt und Jung sehr gut angekommen. Es war eine tolle Leistung aller Beteiligten. Ein in 24 Jahren* gewachsenes Heimat- und Schifferfest komplett auf den Kopf zu stellen und neu zu planen zeugt von sehr viel Mut aber auch von sehr viel Kreativität. Nach dem großen Erfolg des zurückliegenden 25. Schifferfestes* geht es nun ans Feintuning. Nicht alles kann von Anfang an reibungslos funktionieren. Wir sind dankbar für jeden konstruktiven Hinweis. Hierzu schreiben Sie

unseiner. Unsere in den kommenden Tagen stattfindende Ideenkonferenz zum Schifferfest wird ebenso neue Ansatzpunkte bringen wie Kreatives, wird Kritisches offenlegen und neue Wege aufzeigen. Und wenn Sie uns unterstützen möchten, dann werden Sie Mitglied im Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V. – so unterstützen Sie automatisch all unsere gemeinnützigen Aktivitäten mit 5 € im Monat. Den passenden Antrag gibt es im Internet. Schauen Sie doch mal vorbei: www.fv-schifferstadt-rosslau.de [C. Heppner]



Der Monat in Lichtblau



Ach Männer. Was würden wir nur ohne euch machen. Die Tage wären langweilig weil wir nichts mehr zum Aufräumen hätten, wir könnten keine Mädelsabende machen weil Fußball kommt und vor allem wir hätten keine Bier mehr zu hucken. Und Männer, ihr seid soo ehrlich. Was musste ich mir anhören wegen meines letzten Fotos hier in der Kolumne. Und ja, ich gebe es zu, ich bin eben keine Selbikönigin. (Habe dafür andere prinzeßinnenhafte Eigenschaften :-)) Und da ich euch Ernst nehme, habe ich schnell ein Neues machen lassen. Ich hoffe, es gefällt. Aber trotzdem, über einige Herren muss ich dennoch den Kopf schütteln. Der liebe Gott hat sich ja was dabei gedacht als er Adam & Eva schuf. Gut, da waren einige Fehler im Grundmodell, aber das ist nicht mehr zu ändern. Wir Frauen brauchen ja, wenn es unterhalb des Bauchnabels ganz dringend wird, einen besonders dicken Baum. Ganz tief im Wald, weil diese Stellung ja nicht wirklich sexy aussieht, um es mal dezent zu formulieren. Und die Männer? Stellen sich mit dem Rücken zur Straße und schon geht's los. Okay, die Natur ist keine gute Variante umwelttechnisch betrachtet, aber manchmal geht es nicht anders. Wenn dann aber schon richtige Toiletten da sind, so wie beim Schifferfest, dann kann man die auch benutzen. 50 Cent sind wohl keine finanzielle Herausforderung. (Man kann ja auch mal nach Mengenrabatt fragen.) Sollte man meinen. War es aber für eine ganze Menge Männer wohl doch. Die verp... sich nämlich hinter den Toilettenwagen ins Dunkle, um dann, freudig entleert, im Gehen den Hosenstall zumachend, wieder ins Licht zu treten. Und als Krönung gab es sogar einige besonders männliche Exemplare, die fanden die bunten Schläuche am Biergartenzaun sooo schön, dass sie diese offenbar als Entleerungsrichtschnur nutzen mussten. Da kann man nur froh sein, dass unser Schifferfest-Elektriker Axel auf Qualität setzt. Wäre da eine Riss im Schlauch gewesen, hätte es einen unralen Kurzschluss gegeben und das ganze Festgelände wäre womöglich zappenduster gewesen. [Grit Lichtblau]



Roßlau's 19. Schiffernixe** Lisa-Marie

Am ersten Festabend des zurückliegenden 25. Schifferfestes wurde die Schiffernixe 2016/17 gewählt. Wir freuen uns mit Lisa-Marie Scharabatka auf ein Jahr Amtszeit in der die 23-jährige Roßblauer Friseurin die Schifferstadt in Nah und Fern repräsentieren wird. Ihre Feuertaufe hat sie bereits bestanden und die Festtage souverän begleitet. [Foto: Matthias Kryszon "Wahlabend"] Möchten Sie die 19. Schiffernixe zu einer Ihrer Veranstaltungen einladen? Dann melden Sie sich bitte bei unserer "Schiffernixe-Managerin" – Ehrennixe Sandra Müller (Tel.: 0177 2707087)

**Roßlau hatte schon mehr als nur 19 Schiffernixe. Vor unserer Rechnung wurden diese allerdings nicht gewählt. Sie hatten auch keine "Amtszeit" oder repräsentative Pflichten. Es waren junge Damen, die freiwillig beim Festzug die Schiffernixe darstellten um diesen aufzuwerten. Also müssten wir korrekterweise von der 19. gewählten Schiffernixe sprechen. Schön wäre, wenn all die ehemaligen Schiffernixe sich bei uns melden könnten. Wir hätten sie gern bei unseren Festen und anderen Veranstaltungen mit dabei. Leider haben wir aber nicht alle Kontaktdaten.

Besitzer des Buttons 02134 gesucht ...

Am Festsonntag wurde während des Abschlusskonzertes im Festzelt gegen 16 Uhr einer der Buttonkäufer gezogen, der als Dank für seine Spende einen Flachbildfernseher (Full-HD LED TV – mit bis zu 200 Hz (rnr) für schnelle Actionsequenzen oder Sportprogramme in glasklarer Bildqualität, Hoher Kontrast – für tiefe Schwarztöne, strahlende Weisstöne und lebendige Farben) im Wert von 500 € erhält >>> gesponsert von EP: meinFachGeschäft / Jens Huth
Der Besitzer des Buttons möge sich bitte bis zum 30. September 2016 beim Förderverein der Schifferstadt Roßlau melden und den Originalbutton vorlegen. Danach verfällt der Gewinn zu Gunsten des gemeinnützigen Vereinszweckes.

Termine des Monats

- 28.09. **Mittwoch** Verteilung myRO
- 29.09. **Ortschaftsratsitzung** 18 Uhr | Ratssaal Roßlau
- 03.10. **Tag der Feuerwehr** (s.S. 4) 10-18 Uhr | Feuerwache Roßlau
- 03.10. **Vernissage "Auenblicke"** 18 Uhr | Elbzollhaus (s.S. 4)
- 04.10. **"Hotel Transsilvanien 2"**
- 11.10. **"Bibi und Tina – Mä gegen Ju"** 14-16 Uhr Kinotag | MGH Ölmühle
- 04.10. **Vorlesestunde f. Ki. ab 4 J.** "Der Dachs hat heute einfach Pech" 16.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
- 05.10. **Bibliothekstreff: Gesundheitsgespräch mit Dr. Scheiwe** 15 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
- 06.+13.10. **Franzj Kochstudio (2€)** 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
- 07.10. **Ölmühle sucht den Superstar** Anmeldungen bitte bis 05.10.16 16-18 Uhr | MGH Ölmühle
- 09.10. **Erntedankfest** 11-18 Uhr | MGH Ölmühle
- 12.10. **Treffpunkt Wassergeister** 10-12 Uhr | MGH Ölmühle (2 €)
- 13.10. **DE-Wörlitzer Gartenreich** 19.30 Uhr | Elbzollhaus-Vortrag
- 14.10. **Blutspendeaktion** 17-20 Uhr | Feuerwache Roßlau
- 14.10. **"Confessin the Blues"** 18 Uhr | Elbzollhaus-Konzert (15 €)
- 15.10. **Modenschau / Eintritt: 4** 14.30 Uhr | Gastst. "Zur Erholung"
- 16.10. **Multimedia-Vortrag China** 15 Uhr | MGH Ölmühle (Eintritt 5 €)
- 22.10. **Herbstball des Männerchores** 18 Uhr | Elbe-Rosell-Halle (s.S. 4)
- 23.10. **"Stadt, Land, Mühle..."** zu Gast: Tierheilpraktikerin Anne Anders 15 Uhr | MGH Ölmühle
- 24.10. **Bibliothekstreff zum Tag der Bibliotheken** 15 Uhr | Lipmann-Bibo
- 25.10. **Bibliothekstreff „Roßlau in alter Gastlichkeit“** – Hilmar Lippold 18 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
- 26.10. **Mittwoch** Verteilung myRO
- 26.10. **Lesecafe „Herbstgeflüster“** Autorengruppe Federkiel 14.30 Uhr | MGH Ölmühle
- 27.10. **Bibliothekstreff: Buchvorstellung „Roßlau: Die Schifferstadt an der Elbe. Archivbilder (Band II)“** 17 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
- 28.10. **Vorlesestunde mit den Wasserteufeln „Lesopold wächst“** 9.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
- Ausstellung bis 06.11.** Hildegard Schulze: Ölmalerei | MGH Ölmühle
- Fotoausstellung bis 10.11.** Grit Lichtblau | L-Lipmann-Bibliothek
- Ölmühle e.V. Roßlau** Tel. 54397
- am 2. und 30.10. geschlossen**
- Ki.-u. Ju.bereich** Mo-Fr 14-19Uhr
- Computerclub** Di/Do 15-18 Uhr
- Mühlentreff** Di/Do 14-18 Uhr
- (Tel. 53654) So 14-17 Uhr

*8./25./38. Roßblauer Schifferfest

Oft gefragt soll hier nochmals offen gelegt werden – 2016 haben wir folgendes Roßblauer Heimat- und Schifferfest gefeiert: *das Achte* unter Regie des FöV der Schifferstadt Roßlau e.V., *das 25.* nach der politischen Wende und *das 38.* in der Gesamtrechnung der Stadt.

Glückwunsch den Gewinnern unserer 6-Button-Aktion



Sammeln lohnt sich und erst recht wenn es um unsere Treuebutton des Schifferfestes geht. Am Sonntag wurden aus allen registrierten 6-Button-Besitzern drei von unserer frisch gekürten Schiffernixe Lisa gezogen, die jeweils einen tollen Preis gewonnen haben. *Wir freuen uns mit Karl-Heinz Möckel* (Sportbrille "evil eye halfrim pro" im Wert von bis zu 249,00 € >>> gesponsert von: LEUPOLD Optik Roßlau), *Winrich Schwarze* (Service-Gutschein im Wert von 150,00 € >>> gesponsert von: Autohaus Schandert GmbH) und *Johannes Pietsch* (Abendgondelfahrt für 2 Personen auf den Wörlitzer Seen und Kanälen (Datum nach Verfügbarkeit frei wählbar) inkl. p.P. 1 Glas Prosecco zur Begrüßung, Italienisches Buffet, eine halbe Flasche Wein und Mineralwasser im Wert von 100,00 € >>> gesponsert von: Gerwerbverein Roßlau 1906 e.V.) Zum Herbstball des Männerchores wird es den 7. geben – den neuen Treuebutton zum 26. Roßblauer Heimat- und Schifferfest. Und auch hier gilt wieder: *Sammeln lohnt sich!!!*

... weil wir hier zu Hause sind!

ZURÜCKLEHLEN
... und das Leben genießen!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 8999-0

WILLKOMMEN
bei der DWG mbH
Ihr größter Vermieter in Dessau-Roßlau

DWG
www.dwg-wohnen.de

Heute's Sonn's Wohnen geht!

WG Roßblauer
Wohnungsgenossenschaft eG

Mitschurinstr. 38 - 06862 Roßlau - Tel. (034901) 8 32 30 - Fax (034901) 6 66 51
rosslauer-wg@t-online.de

HZ Holzverarbeitungs GmbH

Tornauer Weg 23
06862 Dessau-Roßlau OT Roßlau

Telefon 034901 82917
Funk 0177 8334829

Carports | Treppen | Trockenbau

Welcher Typ sind Sie?

Testen Sie jetzt, welcher Anlegertyp Sie sind!
www.s.de/anlegertyp

Sparkasse Dessau

Elbzollhaus
DESSAU-ROßLAU

Wir sind auch im Herbst für euch da.

03.10. **kulturquartal 04/16 – Vernissage – „Auenblicke“**
Vortrag und einzigartige Aufnahmen aus der heimischen Natur.

13.10. **Das Dessau-Wörlitzer Gartenreich**
Vortrag mit Stereo-Dia-Show

14.10. **Konzert „Confessin the Blues“**
Blues & Songs truly handmade » Eintritt 15 €

Vorschau » 18.11.2016 » **Bell Book and Candle unplugged**

Tel.: 034901 596831

www.elbzollhaus.info info@elbzollhaus.info

PENSION
Täglich **Frühstücksbuffet & Café**
Caravanstellplätze Veranstaltungen

25. Roßlauer Heimat- und Schifferfest

Ein schönes Fest.

Augenblicke



Helena Mordziol
evang. Kita „St. Marien“

Jennifer Wagner
Grundschule Meinsdorf

DANKE!!!

Steckbriefe unserer beiden Kindernixen 2016

Alter	Helena Mordziol 6 Jahre	Jennifer Wagner 8 Jahre
Hobbys	Malen und Schaukeln	Wasserski, Singen, Fussball
Lieblingsbuch	„Der kleine Moinbär“	„Endlich beliebt“
Am liebsten mag ich...	alles was bunt ist und glitzert.	Meine Familie und Katzen.
Wenn ich groß bin, möchte ich...	eine Malerin sein.	einen tollen Beruf haben.

Steckbrief unserer 19. Schiffernixe Lisa-Marie

Beruf: Friseurin | Hobbys: Sport, Freunde treffen | Lieblingsbuch, -musik: „Fifty Shades of grey“, Deutsch-rap, Charts | Am liebsten mag ich: meine Familie und engsten Freunde | Mein größter Wunsch ist: Im Moment bin ich wunschlos glücklich. | Was ich gar nicht mag: Hinterhältige Menschen und Spinnen.



Schiffernixe Lisa sucht sich ihr „Amtskleid“ bei Druschkes aus. Claudia Druschke berät sie und macht diesen Tag zu einem der schönsten unserer 23-jährigen Schiffernixe. Nun wird das Ballkleid noch angepasst und am 22.10. im Rahmen des „16. Herbstball des Männerchores“ erstmals in der Öffentlichkeit präsentiert. Wir sind gespannt für welches Kleid sich Lisa entschieden hat. [Fotos: C. Heppner]



Schifferfest-DO: Der Hofstaat bei der Eröffnung Hafenstadt



19.09.16 – Welches Ballkleid wird Lisas Schiffernixe-Kleid?



Schifferfest-SA: Die Triker erfahren uns Spenden. DANKE!!!



Schifferfest-SA: Elbe-Bühne am Kulturufer



Kindertheater am Kulturufer

Gründlich auf den Kopf gestellt haben wir das diesjährige Fest. Nach dem großen Roßlau|800 war es an der Zeit für neue Ideen und Köpfe. Wir haben viele junge Leute mit in die Vorbereitung und Durchführung einbezogen und arbeiten also auch hier schon an unserer Zukunft. UND? **Es hat gefallen!!!** Besonders die neuen Festbereiche haben großen Zuspruch erhalten. Natürlich gibt es bei jedem Anfang, jedem Neuem, jeder Änderung auch immer Dinge, die noch nicht so gut funktionieren. Ein wenig Platz nach oben ist immer. Und genau hier sind Sie alle gefragt. **Konstruktive Vorschläge und Ideen sind wichtig.** Am besten immer gleich auch mit einer passenden Lösung. Und noch besser: Gleich mit dem Namen der Person, die sich ab sofort für diese Idee oder diesen Programmpunkt verantwortlich zeichnen möchte. Denn wir alle "machen" das Heimat- und Schifferfest ehrenamtlich. UND wir sind damit auch diejenigen, die die wenigste Zeit während des Festes haben, um es auch genießen zu können. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Unterstützung bekommen. Das Fest wird nur so besser und weiter bestehen. Nörgler und Besserwisser helfen nicht weiter.

- Melden Sie sich, um uns vor und während dem Fest aktiv zu unterstützen.
- Werden Sie unser Mitglied und unterstützen Sie das Fest und weitere gemeinnützige Projekte automatisch mit 5 € monatlich. Mitgliedsanträge finden Sie im WEB: www.fv-schifferfest-rosslau.de
- Spenden Sie einen Betrag Ihrer Wahl – auch jetzt noch oder schon. Im September müssen wir alle Rechnungen für das vergangene Fest bezahlen UND die Finanzierung für das kommende planen.
- Zum Herbstball des Männerchores am 22.10.2016 startet der Verkauf des aktuellen Treuebutton. Sichern Sie sich zeitlich Ihr Exemplar – auch das ist eine Finanzierungsgrundlage des Festes.

Das alles und noch viel mehr war unser 25. Schifferfest >>> Die Roßlauer Elb- und Figurenkonferenz direkt nach der Voreröffnung des Schifferfestes im Elbzollhaus war sehr gut besucht. >>> Erneut ist eine Fahne gestohlen worden. (Das sagt viel über die Beliebtheit der "Alle der Elbestädte", aber auch viel über die Dummheit der Diebe. "Kolin scheint" ganz besonders beliebt zu sein. Schon zum zweiten Mal ist diese Blau-Weiße Fahne "Opfer" eines Diebstahls. Herzlichen Dank an dieser Stelle den jugendlichen Helfern, die uns spontan bei der vorsorglichen Rettungsaktion zur Seite standen. Wir werden die "Alle der Elbestädte" ab dem kommenden Jahr wohl per Video überwachen müssen. >>> Zur Geschichte der Hafenstadt Roßlau gab es zur Eröffnung selbiger an der Elbe Interessantes zu hören. >>> Die feierliche Eröffnung fand am Brückenkopf sowie im Festzelt statt und wurde erneut durch Grit Lichtblau moderiert. Im kurzweiligen Dialog mit den Schifferfestmachern – eine Eröffnung mit Charme. >>> Lisa-Marie ist unsere 19. Schiffernixe, die sich am 19.09. im Hochzeits- und Festhaus Druschke ihr Schiffernixe-Kleid aussuchen durfte. Das Preisgeld in Höhe von 300 € übernahm in diesem Jahr der Roßlauer Gewerbeverein und einen silbernen Treuebutton gibt es natürlich vom FöV Burg Roßlau e.V. Ob da wohl vielleicht die 2. Schiffernixe innerhalb ihrer Amtszeit heiraten wird? >>> Die beiden Roßlauer Kindernixen der dritten Runde sind Helena Mordziol und Jennifer Wagner, die sich in diesem Jahr zusätzlich über eine hochwertige Schärpe von Gunther Boos freuen konnten. >>> Die Vorstellung der Bühnenkappe war wieder sensationell. Herzlichen Dank an unser Laiendarsteller. >>> Das Gewinnerteam des Schlauchbootrennens – der Roßlauer Männerchor – kann sich nun den dritten Stern an die Brust heften. >>> Das Silke & Dirk Spielberg Festival fand erneut großen Zuspruch, wenngleich auch unter extremen Witterungsbedingungen. Selbige machten unseren Senioren zu schaffen, die somit leider nicht ihren Tanznachmittag in vollen Zügen genießen konnten. Unser Dank gilt auch den Hilfs- und Rettungskräften, die überall vorbeugend zur Seite standen. >>> Die Neptuntaufe wurde komplett neu erfunden. Vor einer gelesenen Geschichte brillierten die Darsteller mit neuen Kostümen inmitten einer perfekt in Szene gesetzten Lichtshow. >>> Das Kulturufer mit der großen Festivalbühne fand zahlreiche Liebhaber. Der "Freiwillige Eintritt" traf bei den meisten auf Verständnis, leider jedoch noch nicht bei jedem Festbesucher. Hier müssen wir noch mehr Überzeugungsarbeit leisten. >>> Lokale Bands und DJ's begeisterten das Publikum. Eine große Bandbreite deckte jeden Geschmack ab. >>> Die "Backskiste" fand zur Einführung leider nur im Kreise der Protagonisten statt. Diese haben das sichtlich genossen – für die Zukunft müssen wir hierfür mehr werben. Ein Geheimtipp ist es allemal. >>> Die Burg hat ihren neuen Platz an der Elbe mit der "Hafenstadt Roßlau" gefunden und ist gut angenommen worden. Allerdings wurde der Kuchenbasar unserer fleißigen Burgbäckerinnen am Festzelt vermisst. >>> Die Lasershow war ein Höhepunkt für viele Sinne. >>> Ein Highlight war erneut der traditionelle Festumzug. >>> Nicht zuletzt haben uns die vielen lobenden Worte auch gerade zu den neuen Festbereichen überzeugt, dass unsere Ideen gut bei den Besuchern angekommen sind.

An der Finanzierung des Festes arbeiten wir pausenlos... **Ausgaben von ca. 75.000 EUR müssen jährlich abgesichert werden.** Das sind vorrangig Kosten für Logistik und Sicherheit!!! Und neben der GEMA auch noch Steuern und Künstlersozialabgaben. Dagegen stehen Einnahmen aus dem Zuschuss der Stadt Dessau-Roßlau, Spenden, Standmieten, Werbung und Projekten des Vereins wie "Button", "Freiwilliger Eintritt" und "BENEFIZ-Veranstaltung". UND da waren wir in diesem Jahr bei den Einnahmen noch kreativer. Denn was im "Monat in Lichtblau" so lustig klingt war für uns bitterer Ernst. Wir haben u.a. auch versucht, mit der Nutzungsgebühr für die Toiletten ein Stück Kosten zu generieren und waren froh, den Service durch Vereinsmitglieder abzusichern. Der Toilettencontainer allein kostet knapp 1.500 € Miete. Hinzu kommen die Kosten für Wasser, Strom und Verbrauchsmittel wie Seife, Handtücher und Reinigungsmittel. Leider sind vielen Damen und Herren die 50 Cent Nutzungsgebühr zu teuer gewesen?!?! [C. Heppner, FV Schifferfest Roßlau e.V.]

>>> **Natürlich ist auch finanziell NACH dem Fest VOR dem Fest.** Und so freuen wir uns über die laufenden Spendenzugänge zur Finanzierung unseres Roßlauer Heimat- und Schifferfestes:

SPENDE für Roßlau

Spendenkonto: FV der Schifferstadt Roßlau e.V.
 Stadtparkasse Dessau
 IBAN: DE63 8005 3572 0030 1538 77

Volksbank Dessau Anhalt e.G.
 IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

>>> **Wir danken für Ihre Spende:**

Erika und Erwin Krause; von der Heydt Service GmbH & Co. KG; Ute Siebert; TAS Logistik GmbH Co. KG; Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co.KG; Carola Weisig; Grit Lichtblau-Horn; Edda Bahr; Helmut Hoffmann; Kathrin Fleck; Irene und Jürgen Wendt; Heidi Schulz; Eric Schulz / S & S Baudienstleistungen; Klaus Ritter; Elsbeth Rauchfuß; Frank Beyer; Marga und Alfred Dietz; Ekkehart Meier (Spenden nach unserer letzten Veröffentlichung bis zum 16.9.2016 in der Reihenfolge des Spendenzulaufs / Vollständig auf www.schifferfest-rosslau.de)



Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: **Moderne trifft Mittelalter**



Zugegeben: Ein architektonischer Hingucker ist die aus dem 13. Jahrhundert stammende Burg von Litorimerice von außen nicht unbedingt. Umso überraschter waren die Besucher aus Roßlau, die anlässlich des diesjährigen Weinfestes in der Partnerstadt Roundnice weilten und am Sonntag das ehemalige Leitmeritz besuchten, vom Innenleben der Burg. Der eher schmucklose Natursteinbaukörper mit einem hochaufragenden Spitzdach beherbergt in seinen meterdicken Mauern nicht nur ein sehenswertes Museum des tschechischen Weinbaus, sondern auch ein

supermodernes multifunktionales Kongresszentrum. Vermutlich haben bei den Planungen des Umbaus Denkmalschützer und Vertreter einer modernen Innenarchitektur so manchen Strauß ausgefochten. Das Ergebnis der zwischen 2006 bis 2011 erfolgten Rekonstruktion ist ein gewagter und meiner Meinung nach auch gelungener Spagat zwischen einzelnen erhaltenswerten gotischen Bauelementen und den hochmodernen Einbauten. Das Kongresszentrum verfügt über einen Großen Saal mit 180 Plätzen mit allen technischen Erfordernissen, einen Repräsentationssalon für 13 Personen, der die historische Burgkapelle einschließt und natürlich über einen Gewölbekeller, der zu stimmungsvollen Weinproben einlädt. Die Gäste aus Dessau-Roßlau zeigten sich beeindruckt, wie die moderne Zweckmäßigkeit der Einbauten und die schlichte Eleganz des mittelalterlichen Gebäudes zu einem sinnvollen Gesamtergebnis vereint wurden. Vielleicht wird dieser oder jener der deutschen Gäste dabei auch Gedanken über ähnliche Möglichkeiten für unsere Wasserburg angestellt haben. Über die vielen Sehenswürdigkeiten der alten und aufwändig restaurierten Königstadt Litorimerice wird meinRoßlau in der nächsten Ausgabe berichten. [Text: Klaus Tonndorf; Foto: Blick in den großen Kongress-Saal der Burg während einer Weiterbildungsveranstaltung, Thomas Tonndorf]



Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Schifferfestwerbung am Zaun des Elbzollhauses Dessau-Roßlau Unser Detail der letzten Runde war einfach zu entdecken. Die Schifferfestwerbung war überall zu sehen. Gesucht war aber die Werbung am Zaun des Elbzollhauses mit Blick auf Turm und Adlerhorst. Das Elbzollhaus als neu integrierter Festbereich wurde zum Schifferfest auch gern via Bootsshuttle besucht. Das Bootsshuttle pendelt leider nicht mehr. Noch scheint aber die Sonne auf die Terrasse und im abendlichen Sonnenuntergang kann man auf dem Turm einen Wein genießen. Schon bald kommt der Winter und auch in der kalten Jahreszeit ist das Elbzollhaus einen Besuch wert. Ob bei privaten Feiern, beim Frühstück, Cafébetriebe oder Genießen des Kulturprogramms mit Vorträgen, Bildern und Konzerten. An warmen und kalten Tagen. [Die Redaktion] **Gratulation dem Gewinner dieser Runde: Dr. Uwe Bode aus Brambach** Gewinn: 2 Karten im Gesamtwert von 30 € für den 16. Herbstball des Männerchores am 22. Oktober 2016 in der Elbe-Rosell-Halle

>>> **Gewinnen Sie unseren 30-E-Gutschein. Raten Sie mit.**



Was zeigt unser aktuelles Roßlauer Detail? Wir danken unserer Roßlauer Leserin für die Idee dieses Details. Wir mussten auch suchen :) Schreiben, mailen oder faxen Sie bis **14.10.2016** an „meinRoßlau“. Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Der Preis: Gutschein im Gesamtwert von 30 € für Service und Leistungen des Elbzollhauses.** Der Gewinner wird informiert und im „mein Roßlau“ veröffentlicht. Wenn Sie ein interessantes Detail in Roßlau entdecken, dann schicken Sie uns gern Ihren Vorschlag für eines unserer nächsten Suchbilder – Sie können auch die Geschichte zum Detail mitliefern.



"Roßlau rockt für bunte Vielfalt und Toleranz" in Roßlau auf dem Schillerplatz. [Fotos: Sylvia Gernoth]



Würdigung des Ehrenamtes



Im Vorfeld des Tages des Offenen Denkmals fand im Dessauer Mausoleum auf Einladung der Stadt DE-RO und des OB Peter Kuras eine Dankeschön-Veranstaltung unter dem bundesweit verwendeten Titel der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, „Gemeinsam Denkmale erhalten“, statt. Der Dank galt an diesem Tage den Vereinen unserer Stadt, die sich besonders dem Erhalt von Denkmälern und Gedenkstätten widmen. Auch den Vereinen, die durch ihr Wirken in denkmalgeschützten Gebäuden diese wieder mit Leben erfüllen. Insbesondere auch Kirchengemeinden sowie besonderen Förderern bis hin zu Privatpersonen, die sich intensiv für den Denkmalschutz engagieren. Etwa 60 Vertreter der Vereine, Institutionen, und Privatpersonen folgten der Einladung. In seiner Ansprache würdigte Oberbürgermeister Peter Kuras das hohe ehrenamtliche Engagement beim Erhalt der vielen Denkmäler und Gedenkstätten in Dessau-Roßlau, würdigte die Einsatzbereitschaft all derer, die sich um die für die Stadt so wichtige Aufgabe beim Denkmalschutz bemühen. Frau Dr. Ulrike Wendland vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt betonte in ihrer Laudatio die landspezifische Bedeutung des Ehrenamtes bei der Wahrung unseres kulturellen Erbes. [Text & Foto: Ralf Schüler, Pressestelle der Stadt Dessau-Roßlau] Infos: www.mausoleum-dessau.com

475 Jahre Meinsdorf



Historisierende Gestalten marschieren mit

Das traditionelle Erntedankfest in Meinsdorf, das in diesem Jahr zusammen mit dem Jubiläum 475 Jahre Meinsdorf am 17./18. September gefeiert wurde, war trotz Regen am Samstag, ein voller Erfolg. Die Meinsdorfer feiern sowieso bei jedem Wetter. Dass aber die Gäste auch diesmal reichlich kamen, war bemerkenswert und einfach toll. Nach dem Festumzug durchs Dorf mit reichlich Trommelschlag und Büchsenknall musste das Hissen der Erntekrone zwar auf den Nachmittag verschoben werden, aber im Festzelt auf dem Lindenplatz fand das Fest planmäßig seine Fortsetzung. Zwischen den Rundtänzen der „Roseltänzer“ aus Mühlstedt hielten Ortsbürgermeister Dreibröd und Kreisoberpfarrer Tobies kurze Ansprachen. Danach führte das Gesangsduo „Kerstin und Lutz“ gekonnt durchs Programm. Die Grundschule Meinsdorf, unsere Freiwillige Feuerwehr und die Musikschule „Fröhlich“ setzten weitere Akzente. Sogar der Wassermann und die Schiffernixe aus Roßlau stellten uns einen Besuch ab. Getränkestände, Blumenverkauf, Waffelbäcker und Eispezereien – fürs Auge und leibliche Wohl war reichlich gesorgt. Guten Zulauf hatten auch der Kuchenbasar der Meinsdorfer Senioren, der Anglerverein mit geräucherter Forellen und die Feldküche der Feuerwehr dank wieder erstklassiger Erbsensuppe. Als großer Renner erwies sich unsere Festschrift „475 Jahre Meinsdorf“, welche reißenden Absatz fand. Wer noch ein Exemplar ergattern möchte, wendet sich bitte an Jutta Lubert oder Günter Koroll vom Meinsdorfer Heimatverein. Nach einem ereignisreichen Tag des Feierns konnte abends nach Diskoklässen im Festzelt getanzt werden. Der Sonntag danach bot auf dem Lindenplatz einen Frühschoppen, der vom Duo „Kerstin und Lutz“ und dem Männerchor Roßlau musikalisch umrahmt wurde und unser Fest würdig ausklingen ließ. [Text & Fotos: Ortsbürgermeister Hans-Peter Dreibröd]

>>> SPONSOR >>> Elbzollhaus Dessau-Roßlau



Tag der offenen Tür beim Spielmannszug Blau-Weiß Roßlau am 3. September ... Unter die vielen Besucher reihte sich auch Arne Lietz MdEP. [Sylvia Gernoth]

Wirtschaftskreis Roßlau e.V.
 74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel / Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.
 Informieren Sie sich über unsere Arbeit:
 Anschrift: Mühlengraben 2a
 06862 Dessau-Roßlau
 Tel.: 034901 8830
 Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau
 Tel.: 0175 8308971
 info@wirtschaftskreis-rosslau.de
 www.wirtschaftskreis-rosslau.de
 Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

WTZ Roßlau

Von der Idee ...

- > Motorentchnik
- > Energiesysteme
- > Forschung und Entwicklung
- > Tests, Schadensgutachten
- > Dienstleistungen

... bis zur Anwendungsreife.

WTZ Roßlau gGmbH
 Mühlengraben 2A
 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 883-0
 Fax: 034901 883-120
 E-Mail: info@wtz.de

Ansprechpartner:
 Günther Gern
 Geschäftsführer

SUNNEN APOTHEKE

Axl Holzgräbe

Magdeburger Str. 16
 06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 516-0
 Fax: 034901 516-16

www.apotheke-rosslau.de
 info@apotheke-rosslau.de

Herbst ZEIT

Haut ZEIT

Wir können Sie beraten!

Roblauer Schiffswerft RSW

Wertstraße 4
 06862 Dessau-Roßlau
 Telefon (034901) 94-0
 www.rsw-stahlbau.de
 mail@rsw-stahlbau.de

- Schiffs- und Sektionsbau
- Schiffsreparaturen
- Kranbau
- Stahlwasserbau
- Stahl- und Stahlbrückenbau
- Maschinen- und Anlagenbau

Wärme sorglos genießen mit DESSAUERD GAS

Wir entwickeln individuell Ihr **WärmeSorglos-Paket** – das zukunftssichere Heizungskonzept für Ihre Immobilie!

Ihr Ansprechpartner: Gerald Müller, E-Mail: gmuell@dvv-dessau.de, Telefon: 0340 899 1529

Dießner
 Häusliche Krankenpflege & Seniorenbetreuung

PROFESSIONELLE PFLEGE
 IN FAMILIÄRE ATMOSPHERE
 KOSTENLOSE PFLEGERBERATUNG

Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen) Büro: 034901 95157
 06862 Dessau-Roßlau

- Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige
- Pflege nach KH-Aufenthalt
- Intensivpflege 24h zu Hause
- Betreuung Demenzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)
- Urlaubs- & Tagespflege (Entlastung Angehöriger)
- Ausbildungsbetrieb

Geborgenheit, liebevolle Zuwendung, mehr Zeit für Sie!

Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK

Erdbestattung, Feuerbestattung, Überführung im In- und Ausland, Bestattungs-Vorsorge-Regelungen, Auf Wunsch Hausbesuch, Erledigung der Formalitäten, Eigener Aufbahrungsraum

Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950
 Berliner Straße 44
 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034903 62996
 Wittenberger Straße 53
 06869 Coswig (Anhalt)

www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

Senioren ergreifen das Wort



Es gibt sie wieder oder besser schon. Knusprig, süß, schokoladig und sehr kalorienhaltig liegen sie im Regal und locken zum Kauf. Doch sie lassen mich kalt. Jetzt mag ich sie absolut noch nicht. Als ich meine Freundin fragte, ob sie schon Weihnachtsplätzchen gebacken habe, meinte sie, ich spinne. Nein, sagte ich ihr, man befände sich damit genau im Trend. Sie solle doch einmal im Supermarkt genau hinschauen, dort gibt es Stolle, Spekulatius, Pfefferkuchen und weitere weihnachtliche Leckereien. Bei hochsommerlichem Wetter Weihnachtsgebäck zu essen, finde ich einfach verrückt. Reicht es nicht, wenn wir uns zur Weihnachtszeit Polster auf die Hüften anfuttern. Jedoch der Handel verlängert uns rein kulinarisch die Vorweihnachtszeit, was eigentlich nicht zur verkennen sei. Außerdem jeder Haushalt soll sich für wenigsten 2 Woche bevorraten, so unsere Regierung. Wie haltbar sind Pfeffernüsse und Co.? Lange! Na, dann können wir uns doch die 4 Monate bis Weihnachten auch schon bevorraten. Notfalls können wir die Stolle und Plätzchen auch noch titschen. Ich greife jetzt lieber zu einem Stück Obstkuchen, esse einen Apfel oder eine Birne. Und wie halten Sie es? Genießen Sie den schwindenden Sommer, den beginnenden Herbst und bevorraten Sie sich, denn Weihnachten kommt ganz bestimmt. (Ich bekomme keine Prozente für Werbung vom Supermarkt) Bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]

22.10.2016

19 Uhr

Einlass ab 18 Uhr

Karten:
Touristinfo Roßlau
034901 82467

B. Falkensteiner
034901 83303

Verkauf ab
29.08.2016

Tanzmusik
von
Simple [Th]ing



Motto:
Musikalische Grüße
aus Rußland

www.maennerchor-rosslau.de

Vernissage "Auenblicke" im Elbzollhaus

Im Elbzollhaus stellen Künstler der Region immer für die Dauer eines Quartals ihre Arbeiten aus. Die jeweilige Vernissage wird immer am ersten Montag zu Quartalsbeginn um 18 Uhr durchgeführt – auch wenn es ein Feiertag ist so wie in dieser Runde.

Eröffnung des "kulturquartal 04/16" mit der Vernissage zur Ausstellung „Auenblicke“ am Montag, dem 03.10.16 um 18 Uhr im Elbzollhaus. Unter dem Titel „Auenblicke“ zeigen die Fotografen Heike Setzermann und Dirk Vorwerk einzigartige Aufnahmen aus der heimischen Natur. Die beiden Dessauer berichten über die Entstehungsgeschichte der Bilder und beantworten gern die Fragen der Besucher. Unter dem gleichen Thema zeigen wir am 6. November 2016 eine Mutivisionsshow. [Lars Dähne, www.elbzollhaus.info]

Vorstandswahl und Feierstunde

Am 01.09.2016 trafen sich 36 Mitglieder unseres Vereins zum Tag der Heimat und zur Wahl eines neuen Vorstandes. Unter den Anwesenden war auch unser Ehrenmitglied Klemens Koschig. Die Wahl verlief reibungslos der alte Vorstand bekam das Vertrauen für weitere 3 Jahre zugesprochen. eingebettet war die Wahl in einer Feierstunde, die wie immer von unserer Folkloregruppe kulturell umrahmt wurde. [Helmut Hoffmann]

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

Mitgliedern des FöV der Schifferstadt Roßlau e.V.
Uwe Kürschner (01.10.) Kersten Hirschmann (02.10.) Christian Schneck (03.10.)
Torsten Schnee (13.10.) Heinz Bräming (18.10.) Wilfried Schröter (20.10.)
Andreas Horn (24.10.) Maik Danier (27.10.) Silvia Koschig (28.10.)

Roßlauer Baustellenkalender (12.09.16)

28.06.–27.10.16 Mittelweg zw. Waldfrieden und Biethweg / Vollsperrung (DESWA)

Ortschaftsrat

Helena Ksmín

Tel.: 034901 52787

E-Mail: helenaatelier@arcor.de

Im Ortschaftsrat Roßlau seit Oktober 2015 als Nachfolgerin von Klaus Tonndorf. Mitglied im Neuen Forum. Geschäftsinhaberin Modeatelier & Änderungsschneiderei Helena Kusmin.

» Aufgabenbereich im Ortschaftsrat:

Öffentlichkeitsarbeit.

Nächste OR-Sitzung am Donnerstag 29.09.2016 um 18 Uhr.
Jeden Dienstag 13-18 Uhr Bürgersprechstunde im Rathaus im Büro der Ortsbürgermeisterin.

Aus dem Ortschaftsrat



Nun gehören die Tage, in denen wir das 25. Heimat- und Schifferfest seit der Wende gefeiert haben, schon wieder der Vergangenheit an. Gab es doch neben den bewährten Höhepunkten wie die feierliche Flaggenhissung der Allee der Elbestädte, die Nixenwahl, das freitägliche „Hinter die Kulissen geschaut“ für die Kleinen unserer Stadt, der Wassersporttag bis hin zum Festumzug und dem Abschlusskonzert des Bläserorchesters zusammen mit dem Roßlauer Männerchor auch Neuerungen für unser Fest. Das Festzelt mit einem großen Biergarten rückte zum „Stadtbalkon“, der untere Festplatz direkt an der Elbe wurde zusammen mit dem Burggarten als „Hafenstadt Roßlau“ eröffnet und gestaltete sich zum „Kulturufer“. Dort konnte man tolle Konzerte mit der Band Corvus Corax und Bell, Book & Candle erleben und allabendlich die Feuershow von Jessica. Erstmals wurde nun auch das andere Elbufer mit dem Elbzollhaus mit einbezogen (Fotoausstellung, Hafentamisch ...). Der eigens dafür eingerichtete Bootshuttle von Ufer zu Ufer sorgte für ein „Elbe hautnah-Erlebnis“ und das bei bestem Wetter.



Ortschaftsräte beim Festumzug mit Oberbürgermeister Peter Kuras [S. Gernoth]

Ja, Petrus meinte es in diesem Jahr besonders gut, eigentlich viel zu gut. Und doch ließen sich viele Roßlauer und ihre Gäste von dem schweißtreibenden Wetter nicht abhalten mit zu feiern. Im Namen des Ortschaftsrates danke ich allen, die an der Vorbereitung und dem Gelingen des Festes Anteil hatte, allem voran dem Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V. Vieles ist im Ehrenamt mit mancherlei Mühe eingebracht und leider oft auch auf zu wenigen Schultern getragen worden. So kann ich nur respektvoll vor dieser Leistung den „Hut“ ziehen und gleichzeitig aufrufen, dass sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger auch künftig für unser Heimat- und Schifferfest einsetzen und zum Gelingen mit beitragen mögen. [Silvia Koschig, Ortschaftsrätin]

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de
Grafik & Layout: Christel Heppner (Kontakt wie FV) Zeitung online: www.mein-rosslau.de Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. **Annahme- und Annoncenschluss:** ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Freitag des Vormonats **Ihre Meinung ist uns wichtig!** Schreiben Sie uns. **Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest:** Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau - BIC: NOLADE21DES - IBAN: DE63 8005 3572 0030 1538 77 + + + Volksbank Dessau Anhalt e.G. - BIC: GENODEF1DS1 - IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

TAG der FEUERWEHR
Bei uns könnt ihr FEUERWEHR erleben.

Am 3. Oktober ...
10-18 Uhr

Tagesprogramm Für die Kleinen und Großen gibt es viel zu erleben, zu entdecken und auszuprobieren ... Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Ab 12.00 Uhr Traditionell: Erbsensuppe aus der Feldküche
Ab 14.30 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Weiteres ➤ Technischau und Vorfürungen
➤ Interessantes von der Kinder- und Jugendfeuerwehr
➤ Präsentationsstände
➤ Musikalische Unterhaltung

HIER sind WIR Karl-Liebnecht-Straße 38 [Feuerwache]
06862 Dessau-Roßlau
www.feuerwehr-rosslau.net

Freiwillige FEUERWEHR Roßlau

Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Rollläden • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

SANITÄR HEIZUNG KLIMA

Frank Hörnicke

Jeber-Bergfrieden • Hauptstraße 13 • 06868 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034907 208-53
Fax: 034907 208-54
Funk: 0171 8143265

E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

Zimmerei Lutz Söber
Meisterbetrieb

Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

S & S Baudienstleistungen
Dachdeckermeister Erik Schulz
Dacheindeckungen & Zimmerei

Wir machen das für Sie!

Mobil: 0172 / 7508279 - Telefon: 034901 / 52501

design in einklang mit natur und preis
nextline

KÜCHEN DESIGN DESSAU

Kochschule
Buchung unter: 0172 / 98 06 214
www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 2206502

Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne
Notdienst Roßlau: 034901
85441

DVD Raddampfer
Kaiser Wilhelm in Roßlau
für **16,80 €**
in der Tourist-Info-Roßlau erhältlich.

Ex-Rohr
GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH
Tel.: 034901 **949912**

Tag und Nacht
Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.
Fettabscheidereinigung, Kanalfarnsehen

Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau